

Suche  ▶ E-Paper | Anzeigen | Abo

meyers | mein Volksfreund | Benutzerdaten | Abmelden

volksfreund.de

VERANSTALTUNGSKALENDER

Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Mo	Di	Mi
12	13	14	15	16	17	18	19	20

[Home](#)
[Nachrichten](#)
[Total](#)
[Lokal](#)
[Journal](#)
[Marktplatz](#)
[Specials](#)
[Interaktiv](#)
[Termine](#)
[Service](#)


## AKTUELL


11.08.2006

**Vom Tofu zur Terrorbekämpfung**

**WIESBAUM. (mh) Er sagte trotz der brisanten Terrormeldungen seinen Besuch nicht ab und wurde dafür mit angenehmen und interessanten Stunden entlohnt: Der rheinland-pfälzischen Innenminister Karl Peter Bruch (SPD) besuchte Unternehmer in Wiesbaum.**

Auf durchweg zufriedene Unternehmer stieß der rheinland-pfälzischen Innenminister Karl Peter Bruch (SPD) bei seiner Rundreise durch die Eifel im Industrie- und Gewerbepark (IGP) der Verbandsgemeinde Hillesheim in Wiesbaum. Kein – wie sonst bei Besuchen hochrangiger Politiker und Amtsinhabern üblich – Scheck wurde diesmal von ihm als Mitbringsel erwartet. Denn die Zuschusszusage des Landes für die geplante Erweiterung des Existenzgründerzentrum Higus in Wiesbaum liegt seit einigen Monaten vor. So liegt es dieses Mal nicht am Geld aus Mainz, sondern an den Unterschriften der künftigen Mieter, wie Higus-Geschäftsführer Stefan Mertes bestätigte. Neben ihm nahmen Bürgermeisterin Heike Bohn sowie gut ein Dutzend weitere Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Verbänden am Besuch des Ministers teil. Und was er in Wiesbaum zu sehen und hören bekam, schien ihm zu gefallen. "Machen Sie weiter so!" gab er beispielsweise Bernd Drosihn und seinem mittlerweile auf mehr als 40 Mitarbeiter angewachsenen Team der erfolgreichen Tofu-Firma Viana nach dem Rundgang durchs Unternehmen mit auf den Weg. Der Geschäftsführer richtete den gleichen Appell an den hochrangigen Besucher – als Dank für die Fördergelder und Kredite aus Mainz. Ganz genau hörte Bruch den Ausführungen von Theodor Steinbüchel von der Firma Ebinger zu, die kürzlich ihrer Produktionsflächen im IGP durch Zukauf verdoppelt hat und neben den bestehenden 15 Arbeitsplätzen weitere schaffen will. Die Firma zählt zu den erfolgreichsten ihrer Branche: der Sicherheitstechnik, wie sie beispielsweise auf Flughäfen eingesetzt wird. Das ließ den Minister angesichts der aktuellen Meldungen aus London aufhorchen. Dort konnte offensichtlich eine Anschlagserie von Terroristen gerade noch vereitelt werden. Dabei wurden aber auch Lücken im Sicherheitssystem deutlich. Steinbüchels Appell an den Gast: "Geben Sie uns die Aufgaben, wir geben Ihnen die Lösungen." Gut möglich, dass das nicht der letzte Besuch des Ministers in Wiesbaum war.



Einen Einblick in die Arbeit  von Unternehmen im Industrie- und Gewerbepark samt Existenzgründerzentrum in Wiesbaum hat sich der rheinland-pfälzische Innenminister Karl Peter Bruch (rechts) verschafft. Unter anderem hat er sich bei der Firma Ebinger über die neuesten Errungenschaften in der Sicherheitstechnik aufklären lassen. Foto: Mario Hübner

## ▶ARTIKEL VERGESSEN

[Kommentar schreiben](#)[Artikel empfehlen](#)[Leserbrief schreiben](#)

© 2006 volksfreund.de | Alle Rechte vorbehalten | Medienhaus Trierischer Volksfreund

[E-Paper](#) | [Anzeigen](#) | [Abo](#) | [Newsletter](#) | [Suche](#) | [Impressum](#) | [AGB](#) | [Kontakt](#) | [Mediadaten](#)  
[Home](#) | [Nachrichten](#) | [Total lokal](#) | [Journal](#) | [Marktplatz](#) | [Specials](#) | [Termine](#) | [Interaktiv](#) | [Service](#)

---